eibe
Komplett begeistert

Umwelterklärung 2020

Umwelt- und Qualitätsmanagement
hat für eibe oberste Priorität.

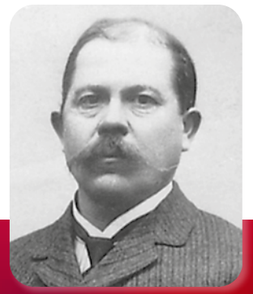
eibe UMWELT Meister

ZWISCHEN TRADITION UND FORTSCHRITT

Tilo Eichinger,
*1972, Geschäftsführer

In den Pfarrbüchern der Stadt Röttingen bereits 1438 erstmals urkundlich erwähnt, wurde die Zimmerei Eichinger von Generation zu Generation weitergegeben, gepflegt und erweitert. (Die jüngsten fünf Inhaber sind abgebildet.)
Aus diesem traditionellen Zimmereibetrieb ging im Jahre 1970 die Firma Hartmut Eichinger hervor. 1975 erfolgte die Umbenennung in eibe. Nach der erfolgreichen Übertragung aller Aufgabenbereiche auf Tilo Eichinger zieht sich der Firmengründer Hartmut Eichinger 2006 aus der aktiven Geschäftsführung zurück.
Heute ist das Unternehmen etabliert als einer der führenden **Hersteller von Kindergarten-Komplettausstattungen, Schuleinrichtungen und Spielplatzgeräten**. Ca. 200 Mitarbeiter sorgen für Entwicklung, Herstellung und Verkauf der hochwertigen eibe Artikel.
Die Fertigungstechnik in der betriebseigenen Produktion ist mit der aktuellsten Technologie ausgestattet, wobei auf Umweltfreundlichkeit allergrößten Wert gelegt wird. Bereits vor der Zertifizierung hat eibe hierfür einen **Umweltzirkel** ins Leben gerufen.
Vom Spiel bis zur Spielanlage werden alle eibe Produkte nach den einschlägigen Normen, den neuesten Konstruktions- und Sicherheitsanforderungen entsprechend gefertigt und TÜV-geprüft. Darüber hinaus bezieht eibe eine große Anzahl an Handelswaren, an welche wir die gleichen hohen Anforderungen wie an unsere Eigenfertigungsprodukte stellen.

Adolf Eichinger
Zimmermeister
*1842 - 1910



Max Eichinger
Zimmermeister
*1870 - 1938

Josef Eichinger
Zimmermeister
*1908 - 1978

Hartmut Eichinger
Zimmermeister
*1941

AUTHENTISCH & WELTWEIT GEFRAGT

„Beeindruckend wie schnell Kinder groß werden! Auch eibe ist als Unternehmen längst aus den Kinderschuhen herausgewachsen. Nach mehreren Generationen Arbeit ist die einst kleine Zimmerei Eichinger zu einem stolzen Familienunternehmen geworden. Wir agieren längst weltweit. Gerade als Qualitätsanbieter möchten wir in jeder Hinsicht höchste Ansprüche erfüllen. Deshalb stehen wir für familiäre Werte und traditionelles Handwerk."

Tilo Eichinger, Geschäftsführer

hergestellt in DEUTSCHLAND

Unglaublich, aber wahr

Der beschauliche Ort **Röttingen** hat ihre Aufmerksamkeit verdient! Hier befindet sich eine der **modernsten Entwicklungs- und Produktionsstätten**. Denn hier stellen wir – exklusiv für Sie – **eibe ORIGINALE** her.

Neben Produkten für Sport und Spiel, Möbel und Objekteinrichtungen für den Elementarbereich sind das **einzigartige Spielgeräte und beeindruckende Spielwelten** im Außenbereich.

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich eingeladen.

Standort des Unternehmens,
Röttingen

INHALTSVERZEICHNIS

Thema	Seite
Mit Brief und Siegel	05
Kommunikativ & in Verbänden engagiert	06
eibe Produkte in aller Welt	07
Unternehmen eibe	08
Umweltpolitik	09
Produktentwicklung und Materialeinsatz	10-12
Ausgezeichnet	13
Umgang mit Ressourcen und Materialien	14-15
Chronik der bisherigen Leistungen	16
Bewertung der Tätigkeiten hinsichtlich Umweltrelevanz	
Direkte Umweltaspekte	17
Indirekte Umweltaspekte	18
Zahlen und Fakten 2019	
Umweltdaten und -kennzahlen im Überblick	19
Holzoutput I Energie I Strom	21
Heizung I Kraftstoff	22
Abfall	23
Emissionen	24-25
Lösemittel I Wasser I Materialeffizienz	26
Wesentliche umweltrechtliche Anforderungen	27
Standort Röttingen I Lageplan	28-29
Zertifikate	30
Erklärung des Umweltgutachters	31

MIT BRIEF UND SIEGEL AUSGEZEICHNET

Zahlreiche Zertifikate belegen es, mit uns spielen Sie garantiert auf der sicheren Seite. Ob **ökologischer Anspruch, Unternehmenskultur** oder **Serviceleistung**, bei eibe stimmt alles. Wir **wirtschaften nachhaltig** und produzieren alle eibe-Produkte **nach umweltschonenden Gesichtspunkten**. **Unabhängige Umwelt- und ISO Zertifizierungen bestätigen uns regelmäßig** unsere Leistungen. Wir freuen uns mit unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Ihnen über das Erreichte.

TÜV SÜD ISO 9001

ISO 9001
Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

TÜV SÜD ISO 14001

ISO 14001
Zertifiziertes Umweltmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

KOMMUNIKATIV & IN VERBÄNDEN ENGAGIERT

Kontakt zu Behörden und übergreifenden Institutionen

Durch die **Partnerschaft mit Behörden** wie Berufsgenossenschaft, Gewerbeaufsichtsamt, Landratsamt, Regierung, Kommune, Politikern und übergreifenden Institutionen wie z. B. Landesgewerbeanstalt, Technischer Überwachungsverein, Fachhochschulen, Technische Universitäten und Forschungsinstitute etc. stehen wir im ständigen Gedankenaustausch, um gemeinsam die Möglichkeiten im Bereich des Umweltschutzes nach Gesetz und zukunftsorientierten Innovationen unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit zu erarbeiten und in Einklang zu bringen.

Nachbarn

Unser Firmengelände gilt als Gewerbegebiet und Mischgebiet, welches an ein Wohngebiet angrenzt.
Beschwerden hinsichtlich Lärmbelästigung, Rauch- oder Geruchsentwicklung liegen weder von angrenzenden Nachbarn noch von Behörden vor. Personen, die sich für unser Unternehmen interessieren, können unseren Betrieb besichtigen und erhalten ausführliche Informationen.

eibe engagiert sich in Verbänden mit dem Ziel, **Spielplätze anregender, bewegungsaktiver** und **sicherer** zu machen. Im BSFH ist Tilo Eichinger der 1. Vorsitzende und gestaltet die Geschicke des Verbandes.

Unser Mitarbeiter Dipl. Ing. Andreas Strupp ist Obmann des Normenausschusses NA Sport 112-07-01 Spielplatzgeräte und Mitarbeiter in CEN/TC 136/SC 01 Playground equipment for children.

BSFH –
Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagenhersteller
www.bsfh.info

didacta –
Verband der Bildungswirtschaft
www.didacta.de

IAAPA –
Internationaler Verband für Freizeit- und Vergnügungsparks
www.iaapa.org

didacta Deutscher Didacta Verband Mitglied

IAAPA MEMBER

BSFH

eibe PRODUKTE SIND FÜR KINDER IN ALLER WELT!

Die Schulen und Kindergärten der großen Sportnationen sind seit Jahrzehnten mit eibe Sportgeräten ausgestattet.
Auch in den Ländern Arabiens sind Freizeitanlagen mit eibe Spielgeräten entstanden, da sie die hohen Qualitätsstandards unter klimatisch extremen Bedingungen erfüllen. Schnell wurde **eibe** als Markenname und Maßstab für durchdachte Entwicklungen rund um das Kind **in internationalen Fachkreisen bekannt.**

Aufgrund der hohen internationalen Nachfrage haben wir **europäische eibe Niederlassungen**: Österreich, Schweiz, die Niederlande und Großbritannien.
Aufgrund unseres **weltweiten Netzes** von Vertriebspartnern sind unsere Produkte auf allen Kontinenten des Erdballs verbreitet und geschätzt.
eibe Vertriebspartner in allen Kontinenten.

eibe ist weltweit vernetzt

UNTERNEHMEN eibe

Zentrale Bedeutung bei der Durchführung von EMAS hat die Einbeziehung unserer Mitarbeiter in den verschiedenen Abteilungen.
Die Effizienz steigt durch die aktive Beteiligung des Einzelnen und fördert zusätzlich die Sensibilisierung der Umweltbelange. Damit steigert sich die Motivation, ökologische Aspekte selbständig zu erkennen und zu berücksichtigen.
Für die Sicherung des Umweltmanagement-Systems sind ein Umweltmanagement- und ein Qualitätsmanagement-Beauftragter sowie interne Auditoren eingesetzt.
Bereits seit Jahren tangiert das Thema Umweltschutz alle wichtigen Bereiche der Firmenpolitik.

Umwelt – geht uns alle etwas an

UMWELTPOLITIK

Wir verpflichten uns zu folgenden Punkten:

Vorsorgemaßnahmen
- Schutz vor Bodenkontamination
- Notfallplan zum Schutz vor Naturgewalten
- Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen
- Kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistung
- Offener Dialog mit Kunden, Nachbarn und Behörden

Emissionen
- Emissionen reduzieren
- Gesundheit der Mitarbeiter durch die Einhaltung der Arbeitschutzrichtlinien und Arbeitsicherheitsmaßnahmen gewährleisten
- Lärmemissionen reduzieren
- Einsatz von CO_2-neutralen Brennstoffen forcieren

Energie
- Einsparung Stromverbrauch
- Einsparung Wasserverbrauch
- Einsparung von fossilen Energieträgern

Abfallaufkommen
- Mischmüllaufkommen senken
- Entsorgungsaufwand von gefährlichen Abfällen senken
- Mitarbeiter sensibilisieren im Umgang mit gefährlichen Abfällen

Produkte
- Minimierter Materialeinsatz
- Einsatz von umweltfreundlichen Stoffen
- Wiederverwendung von gleichen Teilen

PRODUKTENTWICKLUNG UND MATERIALEINSATZ

Bereits im Entwicklungsstadium wird an die Entsorgung gedacht. An unseren Produkten führen wir Langzeituntersuchungen durch. Wir arbeiten aktiv im DIN/EN-Normenausschuss mit. **Umweltschutz fängt bei eibe schon bei der Produktentwicklung an.** Sie setzt sich vor allem bei der Materialauswahl der Produkte hinsichtlich

- **Entsorgung**
- **Recyclefähigkeit**
- **Kompostierbarkeit**
- **Wiederverwertung**
- **Einsatz umweltschonender, nachwachsender Rohstoffe** fort.

Herausragende Beispiele:
Unser Hauptwerkstoff ist Holz, ein CO2- neutraler, ressourcenschonender Rohstoff, den wir vorwiegend in Form von Schnitt-, Kant- oder Rundholz einsetzen.
Aus Gründen der Nachhaltigkeit setzen wir **Brettschichtholz Lärche** ein, welches durch natürliche Beständigkeit besticht, sowie **Eukalyptusholz**, ein in Europa schnell wachsendes, erstklassiges Hartholz mit optimaler Wertschöpfung. Durch den Einsatz von Brettschichtholz können auch Reste bis 20 cm Länge verarbeitet werden
–> Effizienz pur!

Weiterhin kommen **Robinienhölzer** zum Einsatz, die auf Grund ihrer Widerstandsfähigkeit ohne Imprägnierung oder sonstiger Oberflächenbehandlung und ohne zusätzlichen Materialmix im Außenbereich verbaut werden können.
Darüber hinaus verwenden wir auch Furnierplatten, Leimholz-, Span-, Schicht-, HPL- und MDF-Platten.

Um unsere strategische Aussage als Marktführer von Holzspielplatzgeräten zu unterstreichen, aber auch um die Umweltleistungen besser darzustellen, arbeiten wir mit einem externen Partner an einer gesamtheitlichen Aussage hinsichtlich Lebenszyklus und Toxikologie der eingesetzten Materialien auch unter Berücksichtigung des CO_2-Fußabdrucks.

Bei unserem eibelino-Programm verwenden wir **Birke – ein Pionierholz**, das in den nördlichen Breiten zu den ersten Holzarten gehörte, welches eine industrielle Nutzung erfahren hat.
Mit unseren Produkten aus **Weide** bieten wir etwas Besonderes für den Spieplatz. Zum Bau einer Naturlandschaft verwendet eibe lebendes Pflanzenmaterial wie z.B. Weidenpflanzen zum Selbstbau von Hütten, Zäunen etc. oder auch fertig geflochtene Produkte wie Zelte, Hütten, Spielwände.

Die bei eibe eingesetzten Stoffe bestehen aus Baumwolle sowie anderen Textilstoffen, die alle nach Öko-Tex® Standard 100 zertifiziert und daher besonders hautfreundlich sind. Zum Selbstbemalen bieten wir die Stoffe auch im Naturton an.
Metalle werden bei eibe in Form von Artikeln oder Zubehörteilen verarbeitet. Einsatz findet neben Edelstahl gepulverter oder verzinkter Stahl, Kupfer und Messing. Unsere Fallschutzplatten bestehen aus 100 % recyceltem Gummi, der sehr gute dämpfende Eigenschaften besitzt.
Weiterhin setzen wir bei bestimmten Produkten recycelten Kunststoff ein.

eibe UMWELT Meister

INNOVATION wird bei eibe groß geschrieben.

Die Entwicklungsgrundsätze lauten:
- marktgerecht (Marketingmanagement)
- umweltgerecht (Materialeinsatz)
- im Systemgedanken (Teilemehrfachverwendung)

Wussten Sie ...

... dass wir nach aktuellen gesetzlichen Vorschriften und Normen entwickeln?

IAAPA MEMBER

Wir entwickeln in eigener Design- und Modellbauabteilung mit modernster Arbeitsunterstützung (CAD) nach aktuellen gesetzlichen Vorschriften und Normen (z.B. EN 71, EN 1176/1177).

Verschiedene Produkte sind mit **IF-, World Didac- und Award-Preisen** ausgezeichnet.

Produktentwicklung und Materialeinsatz

Als Familienunternehmen mit Tradition stehen wir zu unserer Verantwortung für die nächste Generation. Deshalb hat das **Umwelt- und Qualitätsmanagement** für uns oberste Priorität.

Vom Spiel bis zur Spielanlage werden alle eibe Produkte nach den einschlägigen Normen, den neuesten Konstruktions- und Sicherheitsanforderungen entsprechend gefertigt und TÜV-geprüft. Darüber hinaus bezieht eibe eine große Anzahl an Handelswaren, an welche wir die gleichen hohen Anforderungen wie an unsere Eigenfertigungsprodukte stellen.

Zertifiziertes
Qualitäts- und Umwelt-
management-System

ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Management Service GmbH
bescheinigt, dass das Unternehmen

eibe

eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 97285 Röttingen
Deutschland

für den Geltungsbereich

Entwicklung, Produktion und Vertrieb von
Spielplatzgeräten, Freizeitanlagen und aktivem Spielmaterial

ein Umweltmanagementsystem
eingeführt hat und anwendet.
Durch ein Audit, Auftrags-Nr. 70014909,
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der

ISO 14001:2015

erfüllt sind.
Dieses Zertifikat ist gültig vom 21.04.2020 bis 14.04.2023.
Vorheriges Zertifikat gültig bis 14.04.2020.
Zertifikat-Registrier-Nr.: 12 104 15757 TMS.

Product Compliance Management
München, 21.04.2020

ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Management Service GmbH
bescheinigt, dass das Unternehmen

eibe

eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestraße 1, 97285 Röttingen
Deutschland

für den Geltungsbereich

Entwicklung, Produktion und Vertrieb von
Spielplatzgeräten, Freizeitanlagen und aktivem Spielmaterial

ein Qualitätsmanagementsystem
eingeführt hat und anwendet.
Durch ein Audit, Auftrags-Nr. 70014909,
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der

ISO 9001:2015

erfüllt sind.
Dieses Zertifikat ist gültig in Verbindung
mit dem Hauptzertifikat vom 21.04.2020 bis 14.04.2023.
Zertifikat-Registrier-Nr.: 12 100 15757/01 TMS.

Product Compliance Management
München, 21.04.2020

Lassen Sie uns zusammen
für eine lebenswerte Zukunft unserer Kinder
neue Maßstäbe im Umweltengagement setzen.

Wussten Sie ...

... dass unser Holz komplett aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt?

80 % aller eibe Eigenmarken sind aus Holz gefertigt. Als traditioneller Holzbearbeiter fühlen wir uns der Natur nah und **ökologischer Weitsicht** verpflichtet. Daher beziehen wir das Holz für alle eibe Eigenmarken aus **nachhaltiger europäischer Forstwirtschaft**.

Unser **FSC®-Zertifikat** steht für die durchgängige Nachhaltigkeit unserer Produkte vom Wald bis zum Spielgerät. Für die Echtheit des Zertifikats steht die eingetragene Zertifikats-Nummer.

Ausgezeichnet: Unser ganzheitliches Denken

Ob ökologischer Anspruch, Unternehmenskultur oder Serviceleistung:
Unser Engagement für Sie ist offiziell anerkannt und preisverdächtig.
Wir danken unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und natürlich Ihnen für diesen gemeinsamen Erfolg.

FSC
www.fsc.org
FSC® C116645

Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

Ausgezeichnet: Unsere Kundenzufriedenheit

„Wir, die Gemeinde Greußenheim, haben bei der Firma eibe nachhaltige Spielgeräte gekauft, und das nicht viel teurer als herkömmliche Spielgeräte. Der Kauf von Holzspielgeräten **mit FSC® 100%-Zertifizierung in der COC** (Chain-of-Custody (Produktkettenzertifizierung)) sichert uns die Einhaltung für die Bundesverwaltung verbindlich **vorgeschriebenen Beschaffungsrichtlinien der EU Verordnung** (EU Nr. 995/2010 vom 20. Oktober 2010). Und das werden wir in der Gemeinde Greußenheim auch in Zukunft machen!“

Zitat Frau Kuhn, 2. Bürgermeisterin

UMGANG MIT RESSOURCEN UND MATERIALIEN

- Durch Wärmerückgewinnung und direkte Luftzufuhr **Einsparung von Energiekosten sowie Emissionsreduzierung**.
- Restholz, Späne und Schleifstaub werden zentral in die Vorratssilos und von dort in die firmeneigene Heizungsanlage transportiert. Der **Wärmebedarf** des gesamten Betriebes wird mit **über 90 % abgedeckt**.
- Einsatz resistenter Hölzer für den Außenbereich, chromfreie Imprägnierung nach **RAL- und DIN-Vorschriften**.
- Erhöhung der Arbeitseffizienz durch **kürzere Transportwege**.
- Investition von Staplern mit Luftfiltern zur **Luftreinhaltung in den Hallen**.
- **Umstellung** der Stapler von **Diesel auf Elektro**
- Austausch der Leuchten in den Produktions- und Lagerhallen durch **Einsatz von Energiesparlampen**

Eigener Notfallplan für den Fall der Gefährdung durch Hochwasser, Brand, Explosion oder Grundwassergefährdung. Hierfür steht eine eigens dafür **intern ausgebildete Notfalltruppe** zur Verfügung, die in engem Kontakt zur örtlichen Feuerwehr steht, gemeinschaftliche Übungen durchführt und sich durch Erfahrungsaustausch auf dem neuesten Stand der Technik hält.

Der **sparsame Umgang** mit Ressourcen und Materialien ist bei eibe oberstes Gebot

Dies alles beweist, dass für uns die kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltschutzaktivitäten und unseres Umweltmanagementsystems bereits tägliche Praxis ist, die wir auch zukünftig weiterführen werden. In dieses Engagement wollen wir auch unsere Lieferanten, Geschäftspartner und Kunden mit einbinden.

Durch **interne Audits und regelmäßige Umweltbetriebsprüfungen** sichern wir langfristig die hohe Leistungsfähigkeit unseres betrieblichen Umweltschutzes. Nur durch das Mitwirken aller Beteiligten kann das Umweltmanagement effektiv umgesetzt werden. Deshalb fördern wir das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeiter durch ständige Informationen, Schulungen und Unterweisungen.

CHRONIK DER BISHERIGEN LEISTUNGEN

Der Einsatz der besten verfügbaren Technik im Rahmen des wirtschaftlich Machbaren hat bei uns hohe Priorität, so z.B. die UV-Walzanlage mit lösemittelfreiem Lacksystem:

- stark verminderter Schadstoffausstoß (Emissionen)
- deutliche Unterschreitung der MAK-Werte (Gesundheit der Mitarbeiter)
- minimierter Materialeinsatz (Input/Output-Bilanz, Herstellung, Transport, Lager)

–> Reduzierung des gefährlichen Abfalls durch Kreislaufsystem

Schon bei der Produktentwicklung und Weiterentwicklung von Fertigungsverfahren wird die Schonung unserer Umwelt integriert, d.h. Reduzierung von Emissionen, Abfällen und Gefahrstoffen durch den Einsatz umweltfreundlicher Materialien.
Wir verpflichten uns, weit über die gesetzlichen Vorschriften hinaus, die bestehenden Auflagen zu unterschreiten. Hier einige Beispiele:

-> Komplette Umstellung der Absaugtechnik mit mehreren neuen Filterstationen

-> Stillegung unwirtschaftlicher Filteranlagen und Ventilatoren

-> Umrüstung der Beleuchtung durch Einsatz von LED-Lampen im gesamten Betrieb

-> Imprägnieranlage:
Errichten einer Abtropfzone und Notfallplan bei Hochwassergefahr; Die Gefährdung einer Boden- bzw. Grundwasserverschmutzung ist somit beseitigt

-> Einsatz von:
- wasserlöslichen Lasuren
- lösemittelfreien und speichelfesten Lacksystemen mit Unbedenklichkeitsbestätigungen nach EN 71
- formaldehydfreien Lacken, Leimen und sonstigen Materialien
- generell sparsamen Materialeinsatz.

-> Rücknahmeangebot der Materialien zur Weiterverwendung bzw. Weiterverwertung

-> Verbesserung der Arbeitsbedingungen durch fortlaufende Baumaßnahmen unter Berücksichtigung baubiologischer Gesichtspunkte

-> Spezielle Lagerung aller wassergefährdenden Stoffe zur Vermeidung einer Bodenkontamination

BEWERTUNG DER TÄTIGKEITEN HINSICHTLICH UMWELTRELEVANZ

Direkte Umweltaspekte; Einstufung der Umweltrelevanz

Kriterien für die Bewertung sind:
- Ausmaß der Umweltauswirkungen/-risiken
- Bedeutung für Kunden und Öffentlichkeit
- Vorliegen einschlägiger Umweltvorschriften

Umwelt-Management Gesichtspunkte

BEWERTUNG DER TÄTIGKEITEN HINSICHTLICH UMWELTRELEVANZ

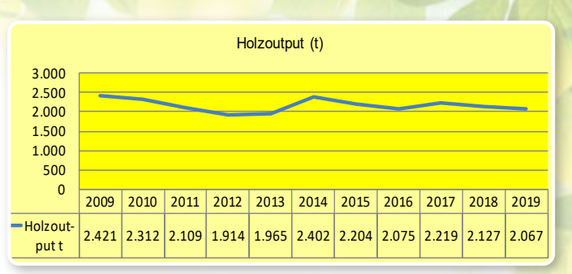
Indirekte Umweltaspekte; Einstufung der Umweltrelevanz

UMWELTDATEN UND -KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

Bereich	Parameter	Erläuterung	Faktor	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Bezugsgrößen	Bebaute Fläche			m²	14.881	14.881	14.881	14.881	14.881	16.283	16.283	16.283	16.283	16.283	16.283
				m²/Bez.größe	6,15	6,44	7,06	7,77	7,57	6,78	7,38	7,85	7,34	7,66	7,88
	Beheizte Nutzfläche			m²	15.964	15.964	15.964	15.964	15.964	17.366	17.366	17.366	17.366	17.366	17.366
	Gesamtfläche Standort			m²	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543	57.543
				m²/Bez.größe	23,77	24,89	27,28	30,05	29,28	23,96	26,10	27,73	25,93	27,05	27,84
	versiegelte Fläche			m²	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212	40.212
				m²/Bez.größe	16,61	17,39	19,07	21,00	20,46	16,74	18,24	19,38	18,12	18,91	19,45
	naturnahe Fläche am Standort			m²	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332	17.332
				m²/Bez.größe	7,16	7,50	8,22	9,05	8,82	7,22	7,86	8,35	7,81	8,15	8,39
	Gesamtausbringung		Holzoutput	t	2.421	2.312	2.109	1.915	1.965	2.402	2.205	2.075	2.219	2.127	2.067
Energie	Strom			MWh	1.563	1.504	1.500	1.280	1.477	1.589	1.457	1.592	1.497	1.422	1.304
		Anteil erneuerbarer Energien		%	19,0	26,0	23,0	24,0	29,0	33,0	38,0	46,0	54,3	55,6	55,6
		Anteil erneuerbarer Energien		MWh	296,97	391,04	345,00	307,20	428,33	524,37	553,66	732,32	812,87	790,63	725,02
	Heizöl (Heizung)			l	5.000	8.035	4.598	5.000	9.951	3.021	3.289	8.165	5.900	6.300	3.501
		Heizwert	Faktor	kWh/l	10,02										
				kWh	50.100	80.511	46.072	50.100	99.709	30.270	32.956	81.813	59.118	63.126	35.080
				TJ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erdgas (Heizung)	Menge		m³	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Faktor		kWh	35.430	79.060	134.088	68.020	111.830	32.856	69.850	120.019	111.990	223.100	153.600
				TJ	0,13	0,28	0,48	0,24	0,40	0,12	0,25	0,43	0,40	0,80	0,55
		Anteil erneuerbarer Energien		%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Anteil erneuerbarer Energien		MWh	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Holz	Menge		kWh	2.429.000	2.418.000	3.217.514	2.494.112	3.399.408	2.907.000	2.518.000	1.972.071	2.371.752	2.510.862	2.090.000
		Anteil erneuerbarer Energien		%	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
		Anteil erneuerbarer Energien		MWh	2.429,00	2.418,00	3.217,51	2.494,11	3.399,41	2.907,00	2.518,00	1.972,07	2.371,75	2.510,86	2.090,00
				TJ	0,0087	0,0087	0,0116	0,0090	0,0122	0,0105	0,0091	0,0071	0,0085	0,0090	0,0075
	Heizenergie gesamt			MWh	2.514,53	2.577,57	3.397,67	2.612,23	3.610,95	2.970,13	2.620,81	2.173,90	2.542,86	2.797,09	2.278,68
				kWh/m² beheizt	157,5	161,5	212,8	163,6	226,2	171,0	150,9	125,2	146,4	161,1	131,2
		Witterungsbe	Klimafaktor		1,04	0,91	1,11	1,04	0,98	1,18	1,09	1,06	1,06	1,18	1,13
				MWh witterbe	2.615,11	2.345,59	3.771,42	2.716,72	3.538,73	3.504,75	2.856,68	2.304,34	2.695,43	3.300,56	2.574,91
				kWh/m² beheizt witterbe	163,8	146,9	236,2	170,2	221,7	201,8	164,5	132,7	155,2	190,1	148,3
	Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe)			MWh	4.152,66	4.166,43	4.964,61	3.941,03	5.136,59	4.612,44	4.136,92	3.826,06	4.091,26	4.263,09	3.627,38
				MWh/Bez.größe	1,72	1,80	2,35	2,06	2,61	1,92	1,88	1,84	1,84	2,00	1,75
	Diesel	Menge		l	7.589	8.572	6.761	4.929	4.913	5.385	5.971	6.076	5.192	4.445	4.515
		Faktor	2,18541	MJ/km											
		Faktor	6,13214	l/100 km											
		Faktor	0,06132	l/km											
		unterer Heiz	Faktor Hu	kWh/l											
			9,9	MWh	75,13	84,87	66,93	48,79	48,64	53,32	59,11	60,15	51,40	44,02	44,72
	Anteil Erneuerbare Energien (Strom, Wärme)			%	66,85	68,82	72,74	71,97	75,23	75,26	75,33	71,81	78,83	78,25	78,57
	Verbrauch Erneuerbare Energien (Strom, Wärme)			MWh	2.725,97	2.809,04	3.562,51	2.801,31	3.827,74	3.431,37	3.071,66	2.704,39	3.184,62	3.301,49	2.815,02
	Verbrauch Erneuerbare Energien (Strom, Wärme)			MWhr/Bez.größe	1,13	1,21	1,69	1,46	1,95	1,43	1,39	1,30	1,44	1,55	1,36
	Gesamterzeugung Erneuerbare Energien (Strom, Wärme)			MWh	2.429,00	2.418,00	3.217,51	2.494,11	3.399,41	2.907,00	2.518,00	1.972,07	2.371,75	2.510,86	2.090,00
	Gesamterzeugung Erneuerbare Energien (Strom, Wärme)			MWhr/Bez.größe	1,00	1,05	1,53	1,30	1,73	1,21	1,14	0,95	1,07	1,18	1,01

Bereich	Parameter	Erläuterung	Faktor	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Material		Bezeichnung													
	Materialart 1	Rohholz		t	2.203,00	2.015,00	1.750	1.705	1.607	1.980	1.997	1.708	1.835	2.102	1.942
	Materialart 2	Platte		t	1.008,00	999,00	1.143	824	1.017	1.270	966	990	1.077	846	862
	Gesamtmaterialverbrauch			t	3.211,00	3.014,00	2.893,00	2.529,00	2.624,00	3.250,00	2.963,00	2.698,00	2.912,00	2.948,00	2.804,00
		t/Bez.größe			1.326	1.304	1.372	1.321	1.335	1.353	1.344	1.300	1.312	1.386	1.357
Wasser				m³	542	919	805	583	634	643	677	721	871	1.017	830
		m³/Bez.größe			0,22	0,40	0,38	0,30	0,32	0,27	0,31	0,35	0,39	0,48	0,40
Abfall		Bezeichnung													
	Abfallart 1	Restmüll		t	49,10	50,80	63,10	37,70	35,80	32,70	38,90	42,60	36,10	29,50	22,00
	Abfallart 2	Kartonage		t	49,10	41,90	54,50	32,40	39,70	35,00	40,60	28,20	25,80	30,30	55,60
	Abfallart 3	Metall		t	12,30	9,70	12,00	23,50	9,60	11,30	9,70	9,90	10,70	6,00	2,60
	Abfallart 4	Folie		t	2,50	1,80	4,00	2,60	3,80	2,10	2,20	2,90	2,10	3,60	2,10
	Abfallart 5	Kunststoff		t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,20
	Abfallart 6	HPL		t	61,60	65,40	53,20	48,80	27,70	42,40	48,30	44,80	67,10	65,60	72,80
	Abfallart 7	Paletten		t	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	15,00	14,20
	Abfallart 8	Späne		t	240,00	155,00	115,00	95,00	117,00	193,00	189,00	175,00	156,00	241,00	251,00
	Abfallart 9	Grüngut		t	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	20,20	24,00
	Abfallart 10	braune Tonne		t	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90
	Abfallart 11	HDPE		t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,16	2,80
	Abfallart 12	Edelmetalle		t	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30	5,30	3,60	1,80
	Abfallart 13	Restholz		t	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	22,70	22,10
	Abfallart 14	Abfallholz		t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39,60
	Abfallart 15	Asche		t	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	6,30	5,80	6,40	4,30	3,50	4,00
	gefährl. Abfallart 1	Gef. Abfälle		t	2,20	1,60	13,40	19,80	18,30	18,90	20,60	19,30	26,00	15,30	7,50
	gefährl. Abfallart 2	Holz KDI		t	15,50	15,30	11,80	8,50	5,30	10,70	4,90	10,30	6,00	6,30	2,90
	gefährl. Abfallart 3	wiederverwertung		t	0,60	0,50	0,50	1,50	0,02	0,16	0,46	0,69	0,53	1,04	1,65
	Gesamtabfall			t	489,30	398,40	383,90	326,20	313,62	403,96	411,86	391,49	386,03	478,70	537,75
		t/Bez.größe			0,202	0,172	0,182	0,170	0,160	0,168	0,187	0,189	0,174	0,225	0,260
	Gefährliche Abfälle	t			18,30	17,40	25,70	29,80	23,62	29,76	25,96	30,29	32,53	22,64	12,05
		t/Bez.größe			0,008	0,008	0,012	0,016	0,012	0,012	0,012	0,015	0,015	0,011	0,006
Emissionen															
Frachten	Gesamtemissionen	SO2		kg	10,96	17,13	10,42	10,85	20,94	6,96	7,52	17,21	12,71	13,67	7,91
		NOx		kg	9,92	16,76	16,49	11,98	21,33	7,26	10,13	19,45	16,16	24,41	16,02
		Staub		kg	1,44	1,74	1,70	1,36	1,99	1,32	1,30	1,54	1,45	1,60	1,22
		Holzstaub		kg				160,67	262,13	369,06	272,43	303,31	418,48	327,55	278,16
		SO2,NOx,Staub ges.		kg	22,31	35,63	28,61	184,86	306,39	384,60	291,39	341,51	448,79	367,24	303,31
				kg/Bez.größe	0,0092	0,0154	0,0136	0,0965	0,1559	0,1601	0,1321	0,1646	0,2022	0,1727	0,1487
	Treibhausgase	CO2		t	42,56	64,74	62,34	43,70	69,54	30,34	41,26	68,65	57,47	82,90	57,97
		CH4		t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0018
		N2O		t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0003
		CO2	1,0	t CO2eq	42,56	64,74	62,34	43,70	69,54	30,34	41,26	68,65	57,47	82,90	57,97
		CH4	21	t CO2eq	0,03	0,04	0,04	0,03	0,05	0,03	0,03	0,03	0,04	0,05	0,038
		N2O	310	t CO2eq	0,27	0,34	0,34	0,21	0,27	0,19	0,23	0,29	0,24	0,27	0,102
	HFKW	R404A	3.922	kg											
		Faktor		t CO2eq/kg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000
				t CO2eq											
		R410A	2.088	kg											
		Faktor		t CO2eq/kg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000
				t CO2eq											
		HFKW ges.		t CO2eq	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
				t CO2eq	42,9	65,1	62,7	43,9	69,9	30,6	41,5	69,0	57,7	83,2	58,1
		CO2,CH4,N2O,HFKW ges.		t CO2eq/Holzoutput	0,0177	0,0282	0,0237	0,0229	0,0355	0,0127	0,0188	0,0332	0,0260	0,0391	0,0281

Holzoutput:
Gegenüber 2018 hat sich der Holzoutput um 2,8 % verringert.

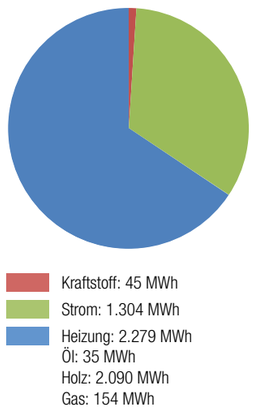


1. Energie: Verbrauch

1.1 Strom

Auswirkungen: Bei der Energieerzeugung bzw. beim Verbrauch entstehen Emissionen, die zu Treibhauseffekt und saurem Regen beitragen. Unsere Energieverbrauchsträger sind Heizung, Kraftstoff, Strom. Der Gesamtenergieverbrauch hat sich gegenüber dem Vorjahr um **15 % verringert**, die Kennzahl (Mwh/t Holzoutput) hat sich um **12 % reduziert**. Die Summe der erneuerbaren Energien ist um **15 % zurückgegangen**. Der EE-Anteil ist leicht gestiegen.

Aufteilung **Energieverbrauch 2019**:

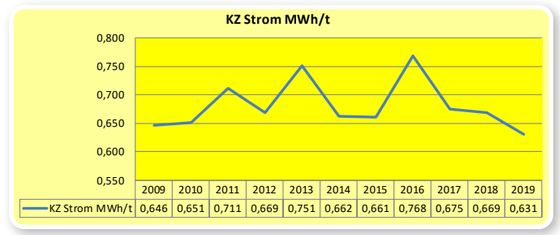


Hauptanteil Verbrauch: UV-, Heiz-, Abbundanlage, Hobelautomat, CNC-Anlagen.
Der Verbrauch hat sich gegenüber dem Vorjahr um **8,3 % verringert**. An der Kennzahl gemessen ergibt sich eine **Verringerung** um knapp **5,7 %**. Der EE-Anteil ist leicht gestiegen.
Gründe der Verbesserung:

- Einsatz effizientere Maschinen
- Einsatz LED-Beleuchtung in zwei Produktions- und Bürobereichen
- Geringere Auslastung der Kompressoren
- Absaugkonzept Maschinensaal Podeste

Verbrauch in MWh

Holzoutput in t



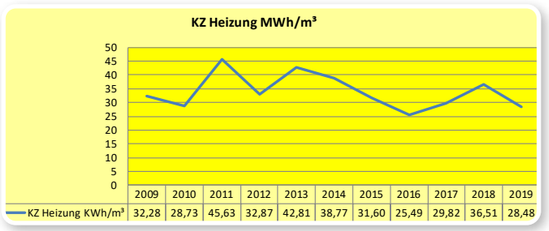
Ziel 2019:
Unsere organisatorischen Maßnahmen haben nicht das geplante Ziel – eine Verringerung der Spitzen-Stromleistung um 15 % - erreicht. Hier ist lediglich eine Verbesserung um 3 % zu verzeichnen.

Ziel 2020:
Reduzierung des Stromverbrauchs um 10 % durch weitere Installation von LED-Leuchten im Nesting- und Kommissionsbereich sowie Wegfall der Möbelfertigung.

1.2 Heizung

Der gesamte Betrieb (Heizung sowie Warmwasser) wird mit Holzabfällen beheizt. Wahlweise steht jeweils ein Gas- sowie Ölbrenner zuschaltbar bzw. stehen Heizkreisläufe einzeln ansteuerbar zur Verfügung.
Die einzelnen Verbräuche haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt entwickelt:
Holz -17 %, Öl -44 %, Gas -31 %
Der Gesamtverbrauch hat sich im Bereich Heizenergie um **19 %**, die witterungsbereinigte Kennzahl um **22 % verringert**. Der EE-Anteil ist um **2 % gestiegen**. Die Verbesserungen führen wir auf folgende Maßnahmen zurück:
Der gesamte Möbelbereich sowie die Fläche im Winklergebäude wurde in den Wintermonaten 2019 nur noch auf Frostsicherung beheizt. Zudem wurde im Bürogebäude ein neuer Gasbrenner installiert.

Brennstoff x f* in MWh
---
umbauter Raum in m³
(* Faktor f. Witterung)

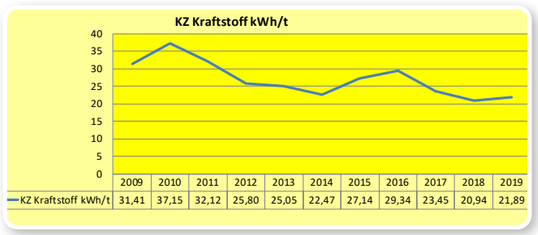


1.3 Kraftstoff

Der Kraftstoffverbrauch fällt nur beim internen Lieferverkehr (Gabelstapler) und für den Betrieb der Sprinklerpumpe an. Die Stapler sind mit Rußfiltern ausgestattet, um schadhafte Emissionen zu vermindern. Die **Erhöhung** im Verbrauch gegenüber 2018 **um 1,6 %** sowie der Kennzahl **4,5 %** hängt mit dem erhöhten Staplerverkehr im Zuge des Hallenneubaus (Umlagern des Holzes) zusammen.

Kraftstoff in kWh

Holzoutput in t



2. Abfall

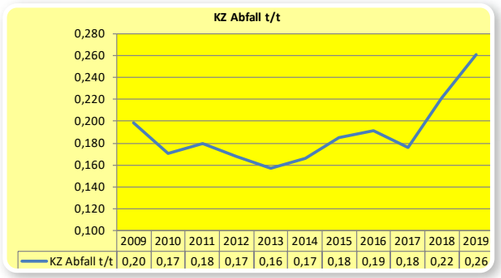
Auswirkungen: Abfälle verbrauchen bei ihrer Aufbereitung Energie oder erzeugen bei der Verbrennung Emissionen sowie Reststoffe, die den Deponieraum belasten.
Deshalb ist es wichtig, den Anteil an wiederverwertbaren Abfällen durch gute Sortierung stetig zu optimieren.

2.1 Abfall: Entsorgungsaufwand

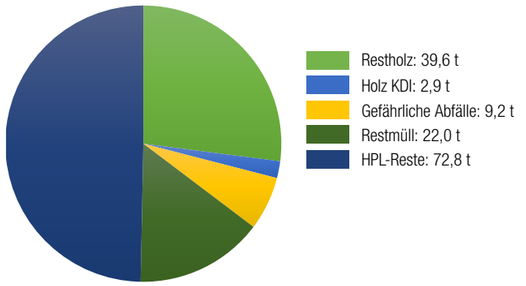
Die absolute Abfallmenge hat sich 2019 um **13% erhöht**. Bei der Kennzahl, gemessen am Holzoutput, ist eine **Zunahme um 16 %** zu verzeichnen. Gründe der Erhöhung liegen in einer zusätzlichen Entsorgung von Restholz (39 t), welches bisher in der Forstwirtschaft weiterverwendet wurde, sowie einer Katalogentsorgungsaktion, die sich mit 32 t niederschlägt.
Die Menge der gefährlichen Abfälle zur Beseitigung hat sich **um 55 %** durch weniger Lackschlamm auf Grund Farbvereinheitlichung verringert.

Abfall ges. in t

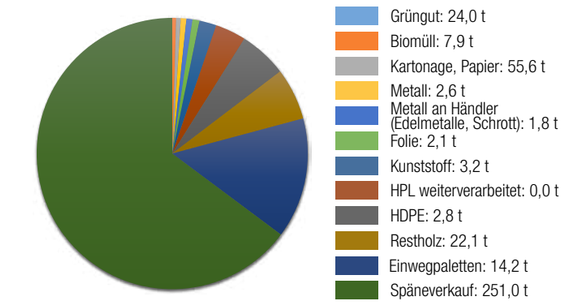
Holzoutput in t
x 100%



Abfälle zur thermischen Verwertung/Beseitigung



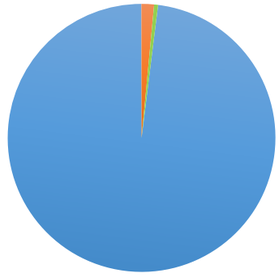
Abfälle zur stofflichen Wiederverwertung/Aufbereitung



Ziel 2020:
Durch bessere Sortierung das Restmüllaufkommen um 10 % reduzieren.

3. Emissionen

Auswirkungen:
CO_2-Emissionen tragen zum Treibhauseffekt, SO_2- und NO_x-Emissionen zum sauren Regen bei. Lösemittelemissionen tragen zur Entstehung von Sommersmog bei.



Heizung und Diesel: 58 t CO_{2e}
Lösemittel: 0,9 t
Holzstaub: 0,28 t

3.1 Abgase Stäube

An der Kennzahl (Holzstaub pro t Holzoutput) gemessen liegen wir **13 % niedriger** als im Vorjahr.

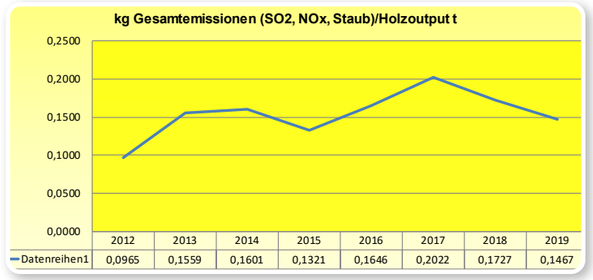
3.2. Lärm

Die Auflagen seitens der Zulassungsbehörde über den max. Lärmwert nach außen sowie die in den Arbeitsschutzrichtlinien festgelegten Werte werden durch regelmäßige Messungen nachgewiesen und unterschritten.
In den Lärmbereichen Maschinensaal, Heizung und Kompressorraum wird gemäß Arbeitsschutzvorschriften Gehörschutz getragen.
Die Messsysteme werden in Zusammenarbeit mit der BG im Hinblick auf die neuen Vorschriften abgeglichen. Die Einstufungen der Lärmbereiche werden seitens der BG bestätigt.

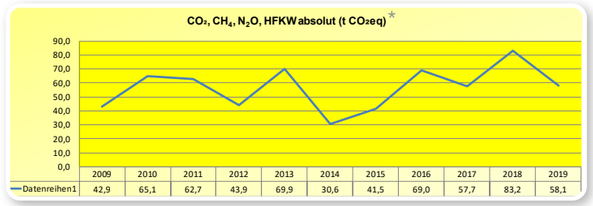
3.3 Abgase Feuerung Holz/Öl/Gas und Diesel:

Wir unterliegen den Regeln der 1. BImSchV. Unsere Feuerungsanlage entspricht dem Stand der Technik. Die Grenzwerte werden eingehalten und durch ständige Messungen nachgewiesen. Da wir im Wesentlichen Holz verfeuern, sind die dadurch verursachten CO_2 -Emissionen klimaneutral, da sie aus nachwachsenden Rohstoffen stammen.

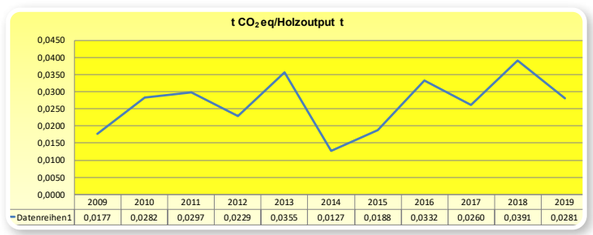
Der Ausstoß an CO_2- Äquivalenten (CO_2, CH_4, N_2O, HFKW) beträgt 2019 58,1 t. Dies entspricht einer **Abnahme von 30 %**, welche auf den Rückgang der fossilen Stoffe zurückzuführen ist.



Jährliche Gesamtemmision an SO_2 NO_x und PM (Staub) ausgedrückt in kg/t



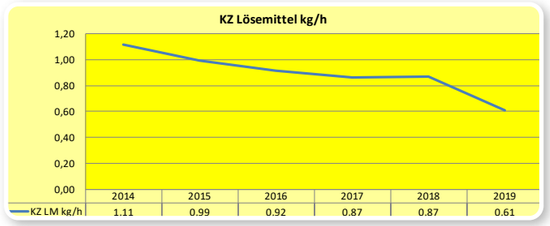
* PFC, NF_3 und SF_6 werden nicht emittiert.



3.4. Lösemittel:

Aufgrund des erhöhten Holzdurchsatzes speziell im Bereich „Lärche Brettschichtholz“ und „Lärche massiv“ ist eine Erhöhung im Lackverbrauch **um 27,2 %** zu verzeichnen. Der Lösemittelanteil hat sich auf Grund rückläufiger Möbelfertigung um 12,6 % reduziert. An der Kennzahl gemessen ergibt sich eine **Verbesserung um 29,8 %**.

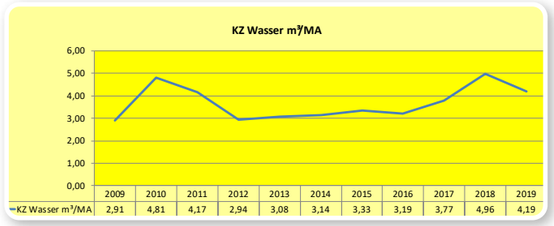
Lösemittelemissionen in kg
Lackierarbeitszeit in h



4. Wasser

Unter Berücksichtigung der in 2018 durchgeführten Füllaktion des Wasserbehälters Brandschutzanlage hat sich der Wasserverbrauch um **7 %**, die Kennzahl um **3 % verringert**.

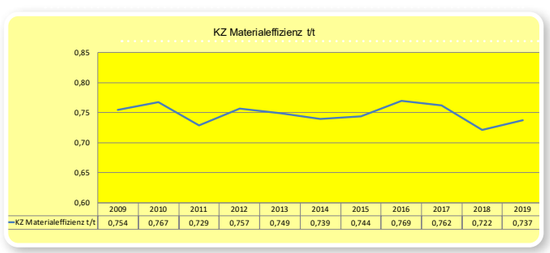
Wasserverbrauch in m³
Mitarbeiter



5. Materialeffizienz

Der Holzoutput hat sich gegenüber 2018 um **2,8 %**, der Holzeinsatz um **5 % verringert**.
Die Effizienz hat sich im Vergleich zum Vorjahr durch Verschnittoptimierung um **2% verbessert**.

Holzoutput in t
Holzeinsatz in t



Zahlen und Fakten 2019

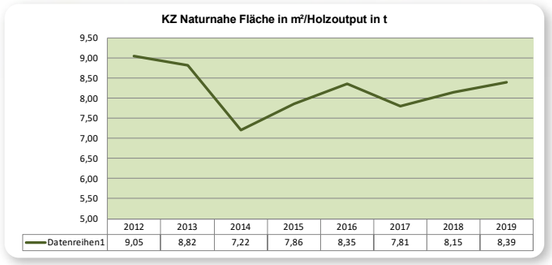
6. Wesentliche umweltrechtliche Anforderungen

Gesetz	Anwendungsbereich	Regel	Status
1. BImSchV	Feuerungsanlagen	Emissionswerte einhalten	Sichergestellt
7. BImSchV	Holzstaub	2 mg/m³ bzw. 0,1 mg/m³ Luftgrenzwert nach außen	Sichergestellt
GewAbfV	Abfallentsorgung	Anteil Restmüll unter 10 %	Wird eingehalten
AwSV	Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen	Wassergefährdende Stoffe dürfen nicht ins Grundwasser gelangen	Sichergestellt
GefStoffV	Gefahrstoffe	Korrekte Lagerung um Bodenkontamination zu vermeiden	Sichergestellt
REACHV	Imprägnierung	Gesicherter Umgang mit Chemikalien	Sichergestellt
TA Lärm	Schutz der Mitarbeiter und Anwohner	Grenzwerte einhalten	Sichergestellt

STANDORT RÖTTINGEN

BIOLOGISCHE VIELFALT

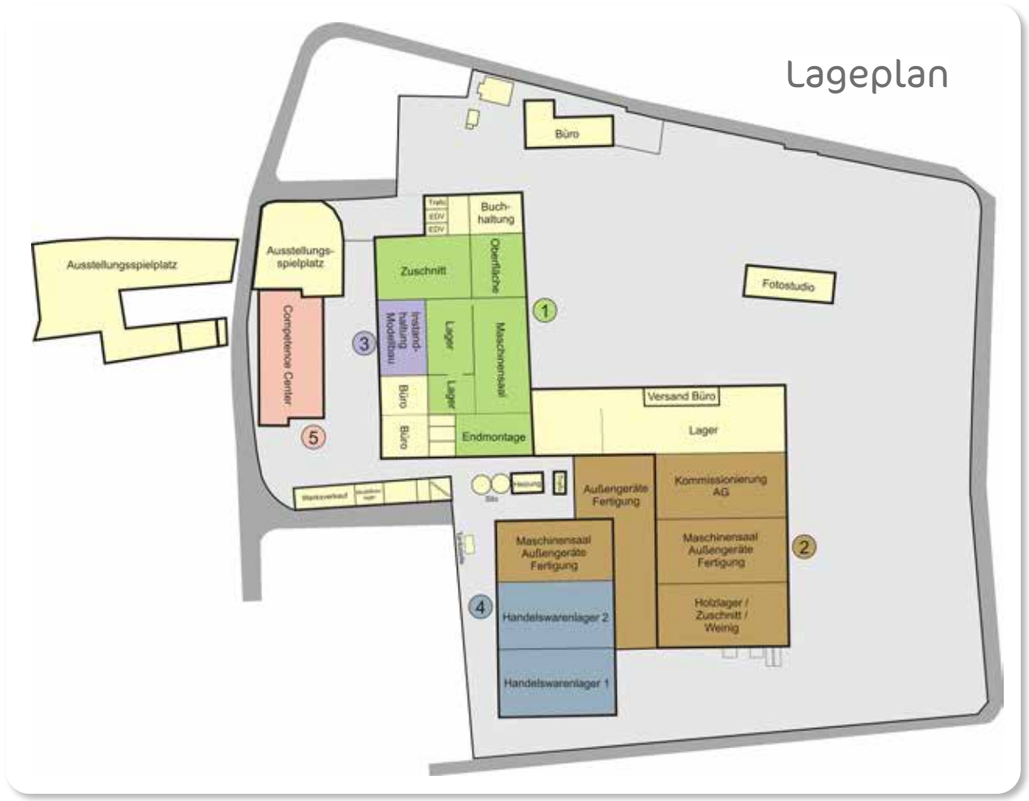
Gesamter Flächenverbrauch:	57.543 m³
Versiegelte Flächen:	40.212 m³
Naturnahe Fläche am Standort:	17.332 m³



Wussten Sie ...

... dass wir der Vegetation hohe Beachtung schenken?

Die biologische Vielfalt findet bei der Bewirtschaftung unserer Außenanlagen und Spielplätze hohe Beachtung. Wir unterstützen die Vegetation und bieten **Rückzugsmöglichkeiten für heimische Tierarten**, in dem wir heimische Sträucher, Bäume und Hecken pflanzen und diese auch **umweltfreundlich und nachhaltig pflegen**.



① Möbelfertigung

Fertigung unseres kompletten Turngeräte- und Möbelprogrammes. Die Einzelteile werden vorgefertigt, anschließend lackiert, kommissionsweise auf Kundenwunsch zusammengestellt und grundsätzlich montiert ausgeliefert.
Eingesetzte Betriebsmittel (Auszug):

- Plattenaufteilsägen und autom. Plattenlager
- CNC-Bearbeitungszentren
- Kantenanleimmaschine
- Bohr-/Dübelautomat
- UV-Lackanlage
- Trockenspritzstand
- Diverse Holzbearbeitungsmaschinen
- Korpuspressenstraße

② Außengerätefertigung Holz

Hier werden sämtliche Holzspielplatzgeräte in Einzelteilfertigung bearbeitet, wobei zwischen Rund- und Kantholzlinie unterschieden wird.
Die Hölzer werden gehobelt und komplett bearbeitet (ablängen, bohren, fräsen), anschließend geschliffen. Die Oberflächenbearbeitung erfolgt in Form einer Kesseldruckimprägnierung, nach der Zwischenlagerung werden die Geräte kommissionsweise zusammengestellt und in zerlegtem Zustand ausgeliefert.
Eingesetzte Betriebsmittel:

- NC-Hobelautomat
- Kappautomat
- 3 CNC-Bearbeitungszentren
- 2 CNC-Abbundzentren
- NC-Schleifautomat
- Kesseldruckimprägnieranlage
- Oberflächenanlage mit Trocknung
- Plattenaufteilsäge mit automatischem Plattenlager
- Diverse Holzbearbeitungsmaschinen

③ Instandhaltung

- Instandhaltung + Wartung aller Maschinen und Anlagen
- Abarbeitung von Instandhaltungs- bzw. Wartungsarbeiten nach festgelegten Intervallen
- Überwachung von Prüfmitteln
- Schärfdienst Hobelautomat
- Durchführung von
  - Regalprüfungen
  - Leiterprüfungen
  - Sachkundeprüfung für Ölabscheider
  - Staplerprüfungen
  - Prüfmittelüberwachung

④ Handelslager Sport- und Spielwaren

Der Auftragseingang erfolgt auf dem Postweg oder über die Hotline. Die Bestellungen werden kommissionsweise zusammengestellt und dem Kunden zugesandt.
Vorhandene Bereiche:

- Kommissionieren + Verpackungsband
- Versandcomputer
- Rollenband
- Bündelanlage
- Waagen

⑤ eibe Competence Center

Ausstellungs- und Schulungsgebäude.

Ansonsten sind auf dem Lageplan gekennzeichnet:

- Büro Technik (TB)
- Werks/Fabrikverkauf (WV)
- Modellbau/Instandhaltung
- Fotostudio
- Bürogebäude
- Ausstellungsspielplatz/-gelände

Bayerischer Qualitätspreis - Kategorie Handwerk

EMAS - Umweltmanagement

FSC® 100%

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS

Michael Hub
Umweltgutachter
Berater Umwelt, Qualität, Sicherheit

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende, Michael Hub, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0086, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich (NACE-Code)

- 32.4 Herstellung von Spielwaren,
- 46.49.1 Großhandel mit Spielwaren

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der Umwelterklärung der Organisation

eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Liegenschaft: Industriestraße 1, D-97285 Röttingen
mit der Registrierungsnummer DE-180-00013

angegeben, alle Anforderungen der

Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2018/2026 (EMAS)

über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für

Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung

erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den EMAS-Anforderungen durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß EMAS-Verordnung erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Frankfurt am Main, 29.07.2020

Michael Hub, Umweltgutachter
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0086

Umweltgutachterbüro
Michael Hub
Niedwiesenstraße 11a
D-60431 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 5305-8388
Telefax +49 (0)69 5305-8389
e-mail info@umweltgutachter-hub.de
web www.umweltgutachter-hub.de

Zugelassen von der DAU – Deutsche Akkreditierungs- und Zulassungsgesellschaft für Umweltgutachter mbH, Bonn
DAU-Zulassungs-Nr.: DE-V-0086

eibe
Komplett begeistert

eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestraße 1 | D-97285 Röttingen | Germany
Tel. +49 (0) 93 38 89-0 | Fax +49 (0) 93 38 89-199
eibe@eibe.de | www.eibe.de

Die nächste validierte Umwelterklärung werden wir im Frühjahr 2021 veröffentlichen.